



ÜBERSEEQUARTIER NORD

HAFENCITY.HAMBURG

Mit Dietmar Plath auf Reisen gehen

OPEN ART Ausstellung „FERNWEH“ von Dietmar Plath

Am 22. April 2020 eröffnet die nächste OPEN ART Ausstellung auf dem Überseeboulevard und begrüßt ihre Gäste an Board auf eine Reise durch die Lüfte. Der norddeutsche Luftfahrtfotograf Dietmar Plath stellt 50 großformatige Fotografien aus, die bis zum 02. September 2020 rund um die Uhr betrachtet werden können. Die Aufnahmen zeigen Flugzeuge, Lost Places und spektakuläre Momente aus Nah und Fern – erstmals auch als virtuelle Ausstellungsführung mit Original-Kommentaren des Fotografen.

Fasten your seatbelts! – Wenn die Felder, Städte, Berge und Straßen nur noch kleine Punkte sind und die Wolken zum Greifen nah scheinen, fühlt sich der frühere Leiter der deutschen Airbus-Kommunikationsabteilung besonders wohl: Dietmar Plath gilt als einer der renommiertesten Luftfahrtfotografen. Seit mehr als 30 Jahren dokumentiert er auf seinen zahlreichen Reisen alles, was fliegt, und hält fest, wenn hunderte Kilo Stahl abheben. Er bereiste bereits mehr als 130 Länder und legte in über 30 Jahren 6,9 Millionen Flugkilometer zurück. „Meine Leidenschaft für die Luftfahrt entstand schon früh. Ich finde es immer wieder faszinierend, dass wir durch die beeindruckende Technik in kürzester Zeit den ganzen Globus umrunden und so unser Fernweh und die Neugierde stillen können“, berichtet Dietmar Plath. Durch die OPEN ART-Ausstellung, die nun schon zum zweiten Mal in Zusammenarbeit mit ihm stattfindet, bekommen Hamburger und Touristen die Möglichkeit, in weit entfernte Welten einzutauchen.

In weit entfernte Welten eintauchen – auch vom heimischen Sofa aus

Aufgrund des momentanen Ausnahmezustands bleiben die Menschen zu Hause und betreiben Social-Distancing. „Wir sind der festen Überzeugung, dass wir Verantwortung übernehmen und deshalb von Veranstaltungen aller Art absehen müssen“, erläutert Dr. Claudia Weise, Quartiersmanagerin nördliches Überseequartier von BNP Paribas Real Estate Property Management Deutschland.

Um die Kultur der Hansestadt zu erhalten und ein gewisses Maß an Normalität zu bewahren sowie positive Momente zu schaffen wird die Ausstellung trotz allem stattfinden und erstmals auch zusätzlich virtuell erlebbar sein. Die digitale Begehung enthält erläuternde Original-Kommentare vom Künstler



ÜBERSEEQUARTIER NORD

HAFENCITY.HAMBURG

und kann jederzeit und von überall auf der Welt angeschaut werden. Auf diese Weise werden die Entdeckerlust und Sehnsucht nicht nur an der frischen Luft während eines kurzen Spaziergangs allein oder zu zweit, sondern auch digital gestillt.

Hamburg als Tor zur Welt: nahezu unberührte Landstriche entdecken, Abenteuer erleben und Menschen kennenlernen. Fliegen ist ein Bestandteil der globalen Gesellschaft und vernetzt Orte, Kulturen und Freunde. „Im aktuellen politischen und gesellschaftlichen Diskurs und angesichts des Klimawandels wird den Schiffen der Luft mit zunehmender Skepsis begegnet. Ich möchte mit meinen Bildern für diese Thematik sensibilisieren und dabei auch aufzeigen, dass notwendige Forschungen wie die Klimatologie und Aufklärungsarbeit häufig nur durch das Reisen via Flugzeug möglich sind. Sehr viele Orte sind über den Land- oder den Wasserweg schier nicht oder nur mit sehr viel Aufwand und Risiko zu erreichen“, erläutert Dietmar Plath. Zu sehen sind in der Freiluftgalerie mitunter eindrucksvolle Momentaufnahmen aus der Antarktis, von den Galapagos Inseln und aus dem Himalaya-Gebirge.

„Die Aufnahmen von Dietmar Plath initiieren einen Austausch zwischen Gesellschaft und Luftfahrtindustrie und regen einen Dialog an, über das Thema ‚nachhaltige Zukunft des Fliegens‘ zu sprechen. So wird zum wiederholten Male unser Anspruch deutlich, mit den OPEN ART Ausstellungen nicht nur den kostenlosen Zugang zur Kunst zu ermöglichen, sondern darüber hinaus auch eine Plattform zur Reflexion aktueller Weltthemen zu bieten“, erklärt Dr. Claudia Weise, Quartiersmanagerin nördliches Überseequartier von BNP Paribas Real Estate Property Management Deutschland.

Über Dietmar Plath

Der norddeutsche Fotograf Dietmar Plath bereiste als einer der renommiertesten Luftfahrtfotografen mehr als 130 Länder zwischen Antarktis und Nordkap, Galapagos und Osterinsel, Himalaya und Nirgendwo. Dabei hat er nahezu alle großen Verkehrsflughäfen dieser Welt kennengelernt. Seine Aufnahmen sind in Büchern und großformatigen Kalendern erschienen und prägen das Erscheinungsbild des Luftfahrtmagazins „AERO International“, dessen Herausgeber der frühere Leiter der deutschen Airbus-Kommunikationsabteilung inzwischen ist. Darüber hinaus sind eindrucksvolle Fotoreportagen in anderen renommierten Magazinen wie GEO, Stern und Time erschienen. Plath hat „Kerosin im Blut“ sowie das Talent, ungewöhnliche und



ÜBERSEEQUARTIER NORD

HAFENCITY.HAMBURG

charakteristische Perspektiven zu finden und optisch umzusetzen. Seine Bilder aus aller Welt transportieren deshalb zugleich jene Faszination für alles was fliegt, die den Fotografen seit mehr als 30 Jahren selbst antreibt. Weitere Informationen: www.dietmarplath.de

Über die OPEN ART Ausstellungen

Bereits seit 2010 unterstützt das Konzept der OPEN ART Galerie auf dem Überseeboulevard nationale und internationale Fotografen und bietet zwischen Speicherstadt und Elbe eine einmalige Location zur Präsentation ihrer Arbeiten. Die Resonanz auf die Ausstellungen ist enorm: Jeweils rund 250.000 Besucher erfreuen sich an den Ausstellungen des nördlichen Überseequartiers.

Das nördliche Überseequartier

Das nördliche Überseequartier liegt im Herzen der Hamburger HafenCity, einem der größten innerstädtischen Stadtentwicklungsprojekte Europas. Das Gebäudeensemble besticht durch seine moderne Architektur und seine Flaniermeile – den Überseeboulevard mit trendy Geschäften, Cafés, Bars, Restaurants und Frischemärkten. Regelmäßig finden hier aufmerksamkeitsstarke Veranstaltungen statt. Kunst-, Sport-, Kulturevents und Livekonzerte sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.überseequartier-nord.de und www.ueberseeboulevard.com